

Skiservice vollautomatisch, digital und individuell

Wintersteiger mit Anlage, die auf individuelle Bedürfnisse abstellt

RIED. Eine neue vollautomatische und digitale Serviceanlage für Ski und Snowboards präsentiert der Rieder Spezialmaschinenhersteller Wintersteiger. „Jupiter“ verspricht für jede Unternehmensgröße und für jeden Bedarf die passende, individuell zugeschnittene Lösung: von der kleinen Serviceanlage für Einsteiger bis zu maximalen Kapazitäten mit einer Durchsatzleistung von mehr als 70 Paar Ski pro Stunde.

Dafür stehen fünf verschiedene Bearbeitungsmodule, drei Beschickungsvarianten und drei Anwendungslevel für verschiedene Serviceansprüche zur Auswahl.

Fahrerlebnis und Sicherheit

„Unsere Entwicklungsabteilung hat wirklich Großartiges geleistet und viele Kundenwünsche realisiert“, so Daniel Steininger, Leiter des Geschäftsfelds Sports.

Besonders hervorgehoben wird die Möglichkeit zu variablem Kantenschliff mittels „V-Edge Technologie“.

Produktmanager Hans Aigner: „Mit der Entwicklung von V-Edge wollten wir den optimalen Kantengriff und die leichte Steuerbarkeit des Skis vereinen. Das ist uns gelungen. Damit werden für den Skifahrer Fahrerlebnis und Sicherheit erhöht, also Perfektion für alle, vom Komfortskifahrer bis



Bei Roadshow von 25. bis 28. Jänner auch in Ried zu sehen

Foto: Wintersteiger

zum Rennläufer.“ Durch ihre digitale Vernetzung sei der Automat in der Lage, Ski automatisch zu erkennen und mit den in der Verleihsoftware Easyrent gespeicherten Daten abzugleichen. Alternativ wird ein am Ski applizierter QR-Code gescannt, die automatische Skierkennung führt zum in-

dividuellen Kantenschliff ohne manuelle Eingriffe. Auf Basis vordefinierter Parameter hinsichtlich Schneebedingungen bzw. Fahrkönnen wird auf Knopfdruck die jeweilige Kategorie aufgerufen – und die Maschine schleife ohne Umstelarbeiten das beste Ergebnis.